



## Polizeirevier Stendal

### **Polizeimeldungen**

Zeitraum vom 24.01.2021 bis 25.01.2021

### **PKW in Stendal angezündet**

Stendal, 24.01.2021, 21:00 Uhr bis 22:00 Uhr

In der Blumenthalstraße wurde durch unbekannte Personen der Peugeot einer 30-jährigen Frau am Sonntagabend vorsätzlich in Brand gesetzt. Das Fahrzeug parkte auf Höhe der Ausfahrt der Roonstraße.

Anwohner hatten den Brand gegen 22:00 Uhr bemerkt und konnten ihn vor Eintreffen der Kameraden der Stendaler Feuerwehr noch von Hand löschen. Spuren am Fahrzeug deuten auf eine Brandstiftung hin. Das Fahrzeug wurde sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 2.500 Euro.

Zeugen, welche unmittelbar vor 22:00 Uhr verdächtige Personen oder Fahrzeuge bemerkt haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle zu melden.

(Foto Brand Pkw)

### **Schlägerei zwischen Brüdern**

Stendal, 24.01.2021, 22:04Uhr

Betrunken gerieten 33-jährige Zwillingbrüder am Sonntagabend in der Röxer Straße in Streit. Eine medizinische Versorgung seiner schmerzenden Nase lehnte der Geschlagene jedoch ab. Den Grund für den Streit wollte der 33-Jährige auch nicht sagen. Eine Anzeige wurde erstattet.

## **Beleuchtung von Firmenfahrzeugen gestohlen**

Stendal, 23.01.2021, 10:00 Uhr - 24.01.2021, 23:30 Uhr

Unbekannte Personen stahlen in der Zeit vom Samstag zu Sonntag die Rücklichter zweier IVECO-LKW. Die Firmenfahrzeuge parkten auf dem Gelände der Landbäckerei in Stendal, als die Täter unbemerkt zuschlugen. Der Schaden wird auf mehrere Hundert Euro geschätzt.

## **Versuchter Onlinebetrug am Telefon**

Wust-Fischbeck, Melkow, 19.01.2021, 15:24Uhr

Ein Anwohner zeigte einen vermeintlichen Betrug bei der Polizei an. Telefonisch wandten sich Mitarbeiter einer Suchmaschine für Firmenauskünfte "Firmenauskunft24" an ihn und fragten nach, ob sein Eintrag weiterhin in dem Register verbleiben soll. Er dachte sich nichts weiter dabei und gab sein Einverständnis. Ein paar Tage später trudelte dann eine Rechnung in Höhe von fast 3.000 Euro ins Haus. In diesem Moment war mehr als das Misstrauen geweckt. Das Telefonat mit den vermeintlichen Mitarbeitern hatte der Mann aufgezeichnet. Als er die Mitarbeiter zur Rede stellen wollte, meldete sich auch nach mehreren Versuchen nur ein Anrufbeantworter. Die Rechnung beglich der Mann nicht, er erstattete Strafanzeige wegen Betrug.



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal - PRev. Stendal - Pressestelle

Uchtewall 3  
39576 Stendal

Tel: +49 3931 685 251  
Fax: +49 3931 685 190

Mail: [bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de)